



# Reverse IPO/Takeover: Schneller und sicherer Börsengang für den Mittelstand

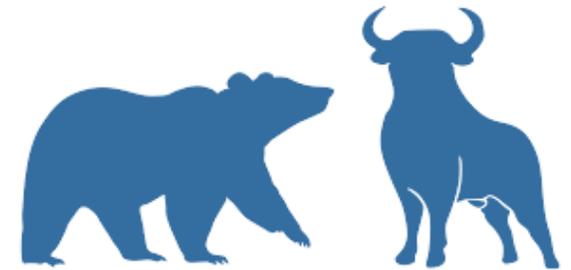
Januar 2024

# Warum Reverse-IPO/Takeover?

---

Kostensparender, sicherer und schneller Börsengang durch Nutzung eines bereits gelisteten Gesellschaftsmantels

- Teil-Exit gegen Barkaufpreis möglich
- Verbleibende Beteiligung in liquiden, börsengehandelten Aktien
- Bewertung durch Börsen-Multiples
- Steuerlich effizient gestaltbar
- Zukünftige Unternehmensfinanzierung durch Ausgabe neuer Aktien



# Reverse-IPO mit eingespieltem Team

---

- Umfangreiche Erfahrung bereits bei Vorbereitung von operativem und börsennotiertem Unternehmen auf Transaktion
- Innovative Vorgehensweise gepaart mit vielfach erprobten Prozessschritten
- Enger Kontakt zu Investorengruppen mit großem Interesse an Reverse-IPO Konstellationen
- Schlagkräftige Small- und Mid-Cap erfahrene Partner: Investmentbank, Investor-Relations Agentur, Aktien-Research-Haus, Due Diligence Experten, Transaktionskanzlei
- Operative Begleitung des häufig Börsen-unerfahrenen Managements des operativen Unternehmens langfristig oder für einen Übergangszeitraum

# Timeline Reverse-IPO Prozess

---



# Aktionärsstruktur nach Transaktion

## Neue Aktionärsstruktur börsennotierte Gesellschaft

bestehend aus:

Altaktionären  
des Gesellschaftsmantels

Verkäufern des operativen  
Unternehmens

Erwerb durch Sachkapitalerhöhung mit  
Barkomponente, Ausgabe neuer Aktien im  
Rahmen Sachkapitalerhöhung

Zeichner einer  
Barkapitalerhöhung

Zeichnung in Barkapitalerhöhung mit  
Bezugsrecht für Teile des Bar-Kaufpreis

100%

Verschmelzung oder Ergebnisabführungsvertrag  
(Entscheidung vor allem nach steuerlichen Kriterien)

## Target/Operatives Unternehmen

Neubesetzung der Organe in der Gruppe wie zweckmäßig für Target

→ Neubewertung der  $AG_{neu}$  nach Umsatz/zuk.-EBITDA auf Basis  
Börsen-Multiples (und damit höher als Bewertungen privater Unternehmen)

# Team & Track Record

---



18.11.2021



Wer hätte gedacht, dass am Sendlinger-Tor-Platz 8 in der Münchner Innenstadt eine Art Serienproduktion für Reverse-IPOs entsteht? Keimzelle für die Revitalisierung bestehender – aber nicht sonderlich erfolgreicher – Börsenmäntel ist die frühere Beteiligungsgesellschaft **mic AG**. Die machte mit der Einbringung des Displayspezialisten von **Pyramid Computer** vor mittlerweile fast genau einem Jahr auch den Anfang in Sachen Neustart. Im Herbst 2021 folgte dann die Neuausrichtung der früheren Tochter **Lifespot Capital** als Hotel-Aktie via Verschmelzung mit der **Munich Hotel Partners** (MHP). Boersengefluester.de hat über beide Transaktionen regelmäßig berichtet. Nun setzt das Team um Andreas Empl und Christian Damjakob bereits zum nächsten Projekt an: Die **Securize IT Solutions AG** – ehemals micData – plant eine Kapitalerhöhung im Verhältnis 2:1 mit einem Mittelzufluss von bis brutto bis zu 1,94 Mio. Euro und stellt darüber hinaus die auf Cloudlösungen spezialisierte 100-Prozent-Tochter **Diso AG** sowie die Minderheitsbeteiligung **FutureTec Systems** ins Schaufenster. Dem Vernehmen nach stehen die Transaktionen „im Zusammenhang mit Überlegungen, im Zuge eines sog. Reverse-IPO ein neues operatives Geschäft in die Securize einzubringen. Unternehmen, die für eine derartige Transaktion in Frage kommen, werden bereits sondiert.“ Sieht fast so aus, also ob es für boersengefluester.de in den kommenden Monaten hier einiges zu berichten gibt. Wir haben die im Freiverkehr gelistete Aktie von Securize IT Solutions jedenfalls neu in unsere **Datenbank** aufgenommen. Aktueller Börsenwert: Gerade einmal 4,2 Mio. Euro.

# Track Record I – 2021 Pyramid Computer

STRATEGIEN & TRADING NEBENWERT DER WOCHE



In dieser Rubrik stellt BÖRSE ONLINE heiße Spezialwerte für spekulative Anleger vor. Da hohen Kurschancen in der Regel hohe Risiken gegenüberstehen, sollten Kaufaufträge limitiert und Stoppkurse beachtet werden.



Pyramid-Terminal bei Edeka: Der Handel baut Selbstbedienungsangebote aus



KAUFEN			
Risiko	Hoch	WKN	A254WS
Börsenwert	18,9 Mio. €	KGV 2022e	14,2
Kurs	3,26 €	Kursziel	5,00 €
Dividendenrendite	–	Stoppkurs	1,95 €

Nach dem Beschluss zur Einbringung von Pyramid hat die Aktie deutlich an Wert gewonnen. Eine Unterstützung sollte der Kurs um das Niveau der Kapitalerhöhung bei drei Euro aufbauen. Nur mit Limit kaufen.

**BÖRSE ONLINE EXPRESS**  
6.5.2021

## MIC/PYRAMID COMPUTER

### Vom Sorgenkind zur Hightechschmiede

Die kleine Investmentfirma Mic befindet sich in den letzten Zügen einer spannenden Transformation. Ist sie abgeschlossen, vermuten Analysten viel Kurspotenzial. Mic wurde als Venture-Capital-Firma gegründet. Doch die Investments flopten. Am Ende entging das Unternehmen knapp der Pleite. Nach der Bereinigung blieb ein weitgehend leerer Börsenmantel. Der wird nun mit der erfolgreichen Pyramid Computer gefüllt.

Pyramid Computer gehört zu jenen deutschen Techfirmen, die keiner kennt, deren Produkte jedoch schon viele genutzt haben. Die Freiburger stellen etwa die interaktiven Kiosksysteme her, an denen McDonald's-Kunden ihre Bestellungen aufgeben können. Pyramid beliefert aber auch Einzelhändler wie Edeka mit Serviceterminals. Gerade erging ein Auftrag für Selbstbedienungskassen, die Warteschlangen im Supermarkt verkürzen sollen. Darüber hinaus gibt es noch

Serversysteme unter der Marke AKHET. Hier gewann das Unternehmen gerade einen Großauftrag aus dem Lebensmittelhandel. Kontaktloses Bestellen und Bezahlen sowie die Digitalisierung sind Zukunftsthemen. Damit wird aus Mic ein Hightech-Wachstumsunternehmen.

#### Deal in zwei Tranchen

Nach der Einigung über den Deal mit einem Volumen von rund 44 Millionen Euro erfolgt die Abwicklung in zwei Tranchen. Zuletzt hatte Mic eine Kapitalerhöhung zu einem Kurs von drei Euro platziert. Mit den Mitteln werden 52 Prozent der Anteile von Pyramid finanziert. Nach Abschluss der Transaktion werden die Ergebnisse konsolidiert. Im dritten Quartal sollen dann die restlichen Pyramid-Anteile gegen Ausgabe von Aktien erworben werden. Damit sind die Pyramid-Macher große Aktionäre, und mit Josef Schneider zieht der Pyramid-Geschäftsführer in den Vorstand

ein. Die neue Mic wird dann rund 18,6 Millionen Aktien ausgegeben haben. Die hätten im Moment einen Wert von rund 60 Millionen Euro. Und das wäre ein relativ preiswerter Einstieg in ein Wachstumsunternehmen. Pyramid erzielte 2020 einen Umsatz von fast 58 Millionen Euro, das Betriebsergebnis lag bei 4,8 Millionen Euro. Zudem hat die Gesellschaft Barmittel von mehr als sieben Millionen Euro. Weil Mic auch noch den Pyramid-Wettbewerber Polygon übernehmen will, werden die Erlöse deutlich zweistellig zulegen.

Die Analysten von SMC Research rechnen damit, dass sich das Geschäft in fünf Jahren mehr als verdoppeln kann. Dieses Potenzial ist selbst bei voller Verwässerung in der aktuellen Bewertung nicht abgebildet. Das sehen auch die Analysten so. Sie führen die Aktie mit einem Kursziel von 5,30 Euro, immerhin 63 Prozent höher als der aktuelle Kurs. Aufträge unbedingt streng limitieren. JÖRG LANG

Chart: BO Datafeed mit Chart: Bild: Pyramid Computer GmbH

# Track Record II –2021/2022 MHP Hotel AG

---



Übernahme abgeschlossen -  
Willkommen MHP Hotel AG;  
KAUFEN

AlsterReserch Update  
22.11.2021

## Worum geht es?

Am Freitag meldete die Lifespot Capital AG (LSC) den Vollzug der Übernahme der Munich Hotel Partners GmbH (MHP). Die finalen Transaktionsbedingungen wurden alle erfüllt, darunter der Bericht des gerichtlich bestellten Wirtschaftsprüfers zur Sacheinlage, der die Attraktivität des für MHP gezahlten Kaufpreises bestätigt. Mit dem Vollzug der Transaktion wird das bisherige Management von MHP zu Geschäftsführern und Mehrheitsaktionären von LSC und der Name von LSC wird in MHP Hotel AG geändert. MHP befindet sich nun in einer attraktiven Position, um aktiv an der Konsolidierung des Hotelmarktes teilzunehmen, sowohl als Betreiber und als Co-Investor von unterdurchschnittlich wirtschaftenden oder notleidende Hotelanlagen. Die DCF-basierte Bewertung ergibt einen fairen Wert von EUR 3,00, mit weiterem Potenzial durch zusätzliche Transaktionen.

# Track Record III –2022/2023 faytech

beschleunigen. Zudem würden sich die Erträge nach Anteilen Dritter dank des Turnarounds der Tochter in den Folgejahren beschleunigen. Mit hohem Bargeldbestand und dem Cashflow könnte sich Siemens Energy das locker leisten. LA

**MIC** WKN: A254W5  
**Höheres Potenzial dank des Faytech-Deals**

Die Transformation der lahmen Beteiligungsfirma **Mic** hin zum operativen Wachstumsunternehmen setzt sich 2022 fort. Nachdem im Vorjahr die Firma Pyramid in den Börsenmantel eingebracht wurde, hat Mic nun den nächsten Deal eingetütet. Zum 24. Dezember wurde der schon angekündigte Kauf von Faytech abgeschlossen. Die Gesellschaft machte schon vorher Geschäfte mit dem Display-Spezialisten Pyramid, beide ergänzen sich zudem, sodass positive Ergebniseffekte schon 2022 möglich sind. Nach der Übernahme dürfte Mic einen Umsatz von rund 100 Millionen Euro erreichen, mit einem zumindest mittelfristig zweistelligen Margenpotenzial. Finanziert wird der Deal durch eine Barkomponente und der Ausgabe von Mic-Aktien zum Kurs über der aktuellen Notierung. Das reduziert die Verwässerung. Mit der neuen Aktien-

stückzahl kommt die Firma auf einen Börsenwert von rund 65 Millionen Euro. Das lässt noch viel Luft nach oben. Bei 100 Millionen Euro Umsatz und dem Margenpotenzial könnte ein Börsenwert von 90 Millionen Euro und sogar darüber als fair betrachtet werden. Das deckt sich auch mit früheren Investmentstudien von Analysten. LA

## BÖRSE ONLINE EXPRESS 01/2022

## EURO am Sonntag 52/2021

**FRANKFURT INTERN** VON RALF WITZLER



**N**och kurz vor dem Jahreswechsel hat die Münchner **Mic AG** die Übernahme der Faytech AG über die Bühne gebracht. Darauf hatte man an der Börse in Frankfurt gewartet. Denn angekündigt war die Transaktion schon für Oktober. Aufgrund der komplexen internationalen Struktur des Übernahmeziels zog sich die Due Dilligence aber länger hin als vorgesehen. Faytech mit Firmensitz im nordhessischen Witzenhausen ist ein Hersteller von Touchscreen-Geräten für sogenannte Point-of-Sale- und Point-of-Service-Anwendungen wie etwa bei Kaffee-

und Ticketautomaten, Sportgeräten und in Steuerungsmodulen von Industriemaschinen. Faytech entwickelt und stellt alle angebotenen Touch-Geräte selbst her, produziert wird vor allem an den chinesischen Standorten in Shenzhen und Suining. Die Übernahme, die zu einem Maximalbetrag von knapp 16 Millionen Euro erfolgen soll – je nachdem, wie das Unternehmen das Geschäftsjahr 2021 abschließt –, wird aus einer Kombination aus Barkmitteln und Aktien finanziert. Für die Barkomponente wird weder eine Kreditaufnahme noch eine Barkapitalerhöhung notwendig. Erfolg verspricht die enge Zusammenarbeit des neuen Portfoliounternehmens mit der Pyramid Computer GmbH, schon länger eine 100-prozentige Tochter der Mic AG. Gemeinsam peilen Pyramid und Faytech für 2022 einen Gruppenumsatz von circa 100 Millionen Euro an. Die Kombination bietet zudem Chancen, das Wachstum zu beschleunigen und Synergien im Einkauf und bei der Fertigung zu heben. Experten sehen trotz aktueller Schwierigkeiten bei der Materialversorgung Kurspotenzial für die Mic-Aktie zwischen 76 und mehr als 90 Prozent.

# Track Record IV – 2022/2023 RNT Rausch



Nebenwerte-Journal  
Januar 2023



## SECURIZE IT SOLUTIONS WKN A2TSS5

### Börse honoriert Neuausrichtung

Lange Zeit führte die Aktie des Lösungs- und Serviceanbieters auf den Gebieten Secure Data und Cloud Computing nur ein Schattendasein an der Münchner Börse. Das könnte sich bald ändern; denn kürzlich wurde die Übernahme der RNT Rausch GmbH erfolgreich vollzogen, bei der es sich um einen Spezialisten für Data-Storage und Server handelt, der von innovativen Produkten profitiert. Mit IT-Konzernen wie Dell, Hewlett Packard, Samsung und Huawei konnte RNT bereits 2021 den Umsatz um 40 % auf € 20.3 Mio. und das EBITDA um 300 % auf € 1.4 Mio. steigern. Für 2022 ist ein Umsatz von € 24 Mio. und ein EBITDA von € 1.7 bis 1.8 Mio. geplant.

### 50.1 % an RNT gesichert

Weiterhin dem Konzernverbund angehören wird die Schweizer Tochter Diso, die erheblich dazu beitragen dürfte, den Jahresumsatz auf insgesamt mehr als € 30 Mio. zu erhöhen. Der Preis für die RNT-Übernahme, die zur Hälfte mit einer Barkomponente erfolgte, betrug € 14 Mio. An der Kapitalerhöhung mit 1.75 Mio. neuen Aktien zu € 1.35 je Aktie beteiligte sich die Pyramid AG, die bisher

14.5 % hielt. Die Platzierung bei Aktionären und Investoren erbrachte brutto € 2.4 Mio, die für die Barkauftranche von € 6 Mio. verwendet worden. Mit einem Akquisitionsdarlehen der UniCredit Bank über € 3 Mio. und der vorhandenen Liquidität wurde die Übernahme von 50.1 % der RNT-Geschäftsanteile sichergestellt. Der zweite Schritt für die restlichen 49.9 % soll durch die Ausgabe von ca. 3.5 Mio. neuen Aktien zu € 2.- mit einer Sachkapitalerhöhung erfolgen. Der dafür notwendige Beschluss wird in einer a.o. HV im ersten Quartal 2023 wohl reibungslos gefasst.

### Akquisitionen im Fokus

Da das weltweite Datenvolumen enorm wächst, fallen auch die Steigerungsraten auf dem Data-Storage-Markt sehr hoch aus. Analysten erwarten für innovative Storage-Lösungen ein durchschnitt-

liches Wachstum von jährlich 10 %. Bis 2027 könnte das globale Volumen auf fast € 54 Mrd. steigen. RNT ist deutlich stärker gewachsen als der Branchenschnitt und besetzt erfolgreich eine Marktnische. Die Produktpalette wurde kontinuierlich ausgebaut. Für 2022 wird mit einem Umsatz von ca. € 24 Mio. gerechnet, der 2023 auf € 28 Mio. wachsen und für einem überproportionalen Anstieg des EBITDA auf € 1.7 bis 1.8 Mio. bzw. € 2.1 bis 2.2 Mio. sorgen soll. Synergetische Akquisitionen könnten die Expansion noch beschleunigen.

### Mehr Aufmerksamkeit verdient

Securize-Vorstandschef Christian Darmjakob führt als Beispiel für die positiven Perspektiven von RNT den Kunden IONOS an, der als Cloud- und Onlinespiele-Anbieter bereits eine breit installierte Produktionsbasis auf dem neuen Stand der Technik besitzt. Daher soll für die geplante Expansion die notwendige Technologie geliefert werden. Gepant ist zudem, dass RNT die ausgezeichnete Positionierung nutzt, um zusätzliche Vorteile aus dem Schweizer Marktzugang zu ziehen. Da sich für Securize eine spannende Zukunft abzeichnet, müsste der Nebenwert bald größere Aufmerksamkeit auf sich ziehen, und es sollte der Kurs von € 1.35 nicht das Ende der Fahnenstange sein.

Wolfgang Siemel



# Track Record Summary



## PYRAMID

**Reverse IPO 2021**  
**Branche: Elektronik (Kioske)**  
**Transaktionsvolumen: EUR 45 Mio.**  
**Anteil Verkäufer nach Closing: 46%**



**Buy & Build 2022/2023**  
**Branche: Elektronik (Touch Screens)**  
**Transaktionsvolumen: EUR 15 Mio.**  
**Anteil Verkäufer nach Closing: 15%**



**Reverse IPO 2021/2022**  
**Branche: Hotel**  
**Transaktionsvolumen: EUR 60 Mio.**  
**Anteil Verkäufer nach Closing: 80%**



**Reverse IPO 2022/2023**  
**Branche: Computer Hardware**  
**Transaktionsvolumen: EUR 15 Mio.**  
**Anteil Verkäufer nach Closing: 35%**

# Team der Chainledger Systems AG

---



**Franz Kirschner**  
Vorstand

Unternehmer und Vertriebsexperte  
Zahlreiche Unternehmensgründungen im In- und Ausland  
Seit 2020 Vorstand der Chainledger Systems  
Vormals Verkaufsleiter bei Mercedes-Benz



**Andreas Empl**  
Aufsichtsrat, Vorsitzender

Langjährige Erfahrung als Vorstand und Aufsichtsrat börsen-gelisteter Unternehmen  
Werbekaufmann und IR-Experte  
Über mehr als zwei Jahrzehnte aufgebautes internationales Kapitalmarkt-Netzwerk



**Dr. Edgar Bernardi**  
Aufsichtsrat, stv. Vorsitzender

Langjährige Erfahrung als Vorstand und Aufsichtsrat börsen-gelisteter Unternehmen  
Physiker mit Schwerpunkt Datenanalyse  
Unternehmensberater spezialisiert auf Restrukturierung und Post-Merger-Integration



**Christian Damjakob**  
Aufsichtsrat

Langjährige Erfahrung als Vorstand und Aufsichtsrat börsen-gelisteter Unternehmen  
Rechtsanwalt, Zertifikat Bank- und Kapitalmarktrecht  
Harvard Business School: Private Equity und Venture Capital Programm



**THANKS  
FOR YOUR  
TIME**

DANKE FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT.  
WIR KONNTEN HOFFENTLICH ZAHLREICHE FRAGEN BEANTWORTEN.

ALLE VERBLIEBENEN FRAGEN BEANTWORTEN WIR GERNE:

Email: [info@chainledger-systems.com](mailto:info@chainledger-systems.com)



**CHAINLEDGER**  
Systems AG